

An einen Haushalt. Österreichische Post AG.  
Info. POST ENTGELT bezahlt.

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Bockfließ

1. Folge APRIL 2008



**Inhalt:**

Aktuelles	Seite 3	Aus den Gemeinderatssitzungen	Seite 5 - 7
Entsorgung von Altstoffen	Seite 3	Region um Wolkersdorf	Seite 7
Informationen aus dem Standesamt	Seite 4	Laufveranstaltung	Seite 8
Aus den Gemeinderatssitzungen	Seite 4	Gesunde Gemeinde	Seite 9
Hunde, Bauverhandlungen, Heizkostenzuschuss	Seite 5	Katzenkastration	Seite 10
		Getrennt Sammeln	Seite 11, 12



## **Geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend!**

Die neue Trinkwasseraufbereitungsanlage (s. Titelbild) ist mittlerweile nach dem erfolgreichen Probebetrieb in den Normalbetrieb übergegangen. Einer ersten Überschlagsrechnung zufolge können damit die jährlichen Kosten der Trinkwasserbeschaffung voraussichtlich um ca. € 25.000,- bis 30.000,- gesenkt werden.

Dadurch ist die Trinkwasserversorgung zwar immer noch nicht kostendeckend, der Abgang (€ 50.000,- im Jahr 2007) kann jedoch verringert werden. Am Jahresende kann mit den bis dahin vorliegenden tatsächlichen Zahlen eine genaue Berechnung durchgeführt werden.

Der von vielen Gemeindebürgern begrüßte Nebeneffekt der Entnitrifizierung ist die Verringerung des Kalkgehaltes von 23 °DH auf ca. 12 °DH. Dies verlängert die Haltbarkeit von Boilern und anderen Geräten.

Als Beitrag zum Umweltschutz ist auch eine Einsparung von Waschmittel möglich – bitte beachten Sie die entsprechenden Angaben auf den Packungen.

Nach einigen Schwankungen in der Anfangsphase beträgt der Kalkgehalt in den letzten drei Wochen 11-13 °DH.

Obwohl keine diesbezügliche Verpflichtung besteht, wird der Kalkgehalt wöchentlich gemessen und dokumentiert. Die genauen Zahlen erhalten Sie auf Wunsch im Gemeindeamt.

Ihr Bürgermeister

Josef Summer

Ihr Vizebürgermeister

Johann Reil

Impressum: Eigentümer (Medieninhaber), Herausgeber und Verleger:  
Marktgemeinde Bockfließ

Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel): Bürgermeister Josef Summer,  
2213 Bockfließ

## Aktuelles

### FF Heuriger / Schulfest

Der Termin des FF Heurigen wird vorverlegt auf 7. und 8. Juni 2008.

Der Termin für das Schulfest der Volksschule wird auf 15. Juni 2008 verschoben.

### TC Bockfließ

Information des TC Bockfließ: **1. Mai**  
Tag der offenen Tür am Tennisplatz ab 14.00 Uhr. Es gibt ein Schautraining mit unseren Tenniskindern. Weiters steht allen Tennisinteressierten ein Platz zum Ausprobieren zur Verfügung! Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt! Der TC Bockfließ freut sich auf Ihr Kommen.

#### Berichtigung Kalender:

Auf der Seite „9. Woche“ ist die Telefonnummer der Firma Helmer Gas-Wasser-Heizung-Elektro, Hauptstraße 15 einmal irrtümlich falsch. Die richtige Telefonnummer ist 02288/2281.

## Altstoffentsorgung

### Altspesiefettsammlung

#### Wie soll gesammelt werden?

- Öle und Fette nicht über 80° C in Behälter füllen!
- Geben Sie die gefüllten Behälter (Eimer oder Dosen) beim Müllsammelplatz ab.

#### Was soll gesammelt werden?

##### Wichtig:

Altspesieöl und – fett nicht mit Mineral-, Motor- und Schmierölen mischen!

Das sind gefährliche Abfälle, die zurück zum Handel bzw. zur Problemstoffsammlung gehören.

#### rein...

- gebrauchte Frittier- und Bratfette/-öle
- Öle von eingelegten Speisen (Sardinen, usw.)
- Butterschmalz und Schweineschmalz
- verdorbene und abgelaufene Speiseöle & -fette

#### nein...

- Mineral-, Motor- und Schmieröle
- andere Flüssigkeiten und Chemikalien
- Mayonnaisen, Saucen und Dressings
- Speisereste und sonstige Abfälle

Warum soll gesammelt werden?

#### Sammeln ist der richtige Weg!

Gebrauchte Speiseöle und -fette sind wertvoller Rohstoff. Getrennt erfasst und aufbereitet werden sie traditionell zur Herstellung von Seifenprodukten und Reinigungsmitteln verwendet.

Neue Verfahren ermöglichen nun die Erzeugung von Biodiesel aus Altspesiefett: Hochwertiger und umweltfreundlicher Treibstoff, der in Dieselmotoren eingesetzt werden kann.

#### Der Abfluss ist der falsche Weg!

Altspesiefett im Abfluss führt zu Ablagerungen und Verstopfungen in Ihren Leitungen und in der öffentlichen Kanalisation sowie zu Störungen in Pumpwerken.

Daraus resultierende hohe Wartungs- und Reinigungskosten sind durch umweltbewusstes Handeln vermeidbar.

#### Der Sammelkreislauf:

In einer eigens errichteten Übernahmestation wird das Altspesiefett aufbereitet und für die Weiterverwertung vorbehandelt. Das aufbereitete Altspesiefett wird in den Raffinerien Asperhofen und Zistersdorf zu Bio-Diesel verarbeitet.

Ungeeignete Fette werden durch Vergärung zu Biogas umgewandelt und in Blockheizkraftwerken zur Energiegewinnung (Strom und Wärme) genutzt.

**Plastikflaschen und Metall Dosen**  
siehe Beilage

## Informationen aus dem Standesamt

### **Erste standesamtliche Dokumente für Neugeborene kostenlos**

Seit 1. Jänner 2008 erhalten junge Eltern die ersten Dokumente ihrer Kinder **kostenlos** beim Standesamt.

Die niederösterreichische Landesregierung hat den Entfall der Gebühren für die Erstaussstellung von Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis beschlossen. Für die frischgebackenen Eltern ergibt sich dadurch z.B. beim Staatsbürgerschaftsnachweis eine Ersparnis von € 36,54!

Auch Eltern deren Kinder das zweite Lebensjahr noch nicht vollendet haben, profitieren bei der Erstaussstellung der Dokumente von dieser neuen Regelung.

#### Mehr Auswahl für Heiratswillige

Brautpaare können sich auch am Samstag bei uns das „JA“ Wort geben!

Auf vielfachen Wunsch werden ab sofort standesamtliche Trauungen in größerem Rahmen in der eigenen Gemeinde gegen eine Gebühr von € 334,50 angeboten.

Die Verlobten können aus einer Reihe von Trauungsorten wählen, die anfallenden Mieten für diese sind mit den Vermietern zu klären. Der Saal im Standesamt steht am Samstag nicht zur Verfügung.

Nähere Informationen erhalten bei ihrer Gemeinde oder am Standesamt:  
02245/2401-50

Derzeit stehen folgende Orte zur Verfügung:

Kreuttal – Kulturhaus in Unterolberndorf  
Kreuzstetten – Gemeindesaal  
Hochleithen – Saal im Gemeindezentrum  
Pillichsdorf – Festsaal im Gemeindehaus  
Ulrichskirchen-Schleinbach – Himmelkeller  
Wolkersdorf im Weinviertel – Schloss (Pfarrzentrum bis Abschluss d. Sanierung)  
Bockfließ – Schüttkasten

Bezüglich der Trauungsorte gibt es genaue Vorgaben:

Die Trauung ist grundsätzlich an einem Ort und in einer Form vorzunehmen, die der Bedeutung der Ehe entsprechen.

Ausgeschlossen sind Orte

- mit religiösem Charakter (Kirchen, Kapellen,...) da es sich um eine staatliche Form der Eheschließung handelt
- welche die Trauung fragwürdig erscheinen lassen (Gasthäuser, Bierzelt, Sauna, Pferdestall, Badeteich, etc.)
- die über keine entsprechende Ausstattung verfügen
- die nur unter extremer körperlicher Anstrengung erreichbar sind
- im Freien, wenn nicht in unmittelbarer Nähe ein geschützter Bereich bereitsteht
- der Ausübung verschiedener Sportarten (Fallschirmspringen etc)

Anregungen für einen weiteren, möglichen Ort in Bockfließ, welcher die erforderlichen Voraussetzungen erfüllt nimmt das Gemeindeamt gerne entgegen.

## Gemeindeausflug 2008

Unser Gemeindeausflug geht heuer in das Waldviertel. Stationen:

Gmünd und Groß Gerungs.

Termin ist Samstag, 9. August 2008.

Geplant ist in Gmünd die Besichtigung des Glas- und Steinmuseums, weiter von Gmünd bis Groß Gerungs mit der Schmalspurbahn. Abschließend der traditionelle Heurigenbesuch.

Das genaue Programm wird Juni/Juli bekannt gegeben.

Kosten: Museumseintritt und Schmalspurbahn ca. € 11,-/Person.

**Anmeldungen werden jetzt schon gerne entgegengenommen.**

## HUNDE

Immer öfter erreichen uns Beschwerden von Gemeindegürgern, welche sich durch nicht an der Leine und mit Beißkorb geführte Hunde bedroht fühlen. Bitte nehmen Sie als Hundebesitzer auf Ihre Mitbürger Rücksicht.

Ebenso wird ersucht, darauf Bedacht zu nehmen, die Hunde nicht auf Gehsteigen und Parkanlagen „äußerln“ zu führen.



Es häufen sich auch die Beschwerden, dass Vorgärten als Hundeklo verwendet werden.

Danke für Ihr Verständnis!

## Termine Bauverhandlungen

An folgenden Tagen finden in der Marktgemeinde Bockfließ, Gemeindeamt, Bauverhandlungen u. Baubesprechungen statt:

**Mittwoch, 28. Mai und 25. Juni 2008.**

Für die Vormerkung eines Termins zu einer Bauverhandlung bzw. einer Besprechung eines geplanten Bauvorhabens bitte in der Gemeindekanzlei rechtzeitig (mindestens 3 Wochen vor dem gewünschten Termin) anmelden.

## Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes noch **bis spätestens 30. April 2008** beantragt werden.

## Aus den Gemeinderatssitzungen

### Neue Grabstellengebühren

Die Grabstellengebühr für die Überlassung des Benützungsrechtes auf 10 Jahre bei Erdgrabstellen und Urnengräbern bzw. auf 30 Jahre bei gemauerten Grabstellen beträgt für

- a) Erdgrabstellen (z.B. Reihengräber, Familiengräber) € 80,-
- b) Urnengräber € 80,-
- c) gemauerte Grabstellen (z.B. Gräfte) € 450,-

Für Grabstellen in besonderer örtlicher Lage werden zu den Grabstellengebühren folgende Zuschläge verrechnet:

- a) Randgräber € 40,-
- c) Gräber an der nördlichen Friedhofsmauer € 40,-
- d) Gräber an Hauptwegen € 40,-

### Verlängerungsgebühren

(1) Für Erdgrabstellen wird die Verlängerungsgebühr (für die weitere Verlängerung des Benützungsrechtes auf jeweils 10 Jahre) mit dem gleichen Betrag festgesetzt, der für solche Gräber als Grabstellengebühr zu entrichten ist.

(2) Für gemauerte Grabstellen wird die Verlängerungsgebühr (für die weitere Verlängerung des Benützungsrechtes auf jeweils 10 Jahre) mit einem Drittel des Betrages festgesetzt, der für solche Gräber als Grabstellengebühr zu entrichten ist.

### Beerdigungsgebühren

(1) Die Beerdigungsgebühr (für das Öffnen und Schließen der Grabstelle und die Bereitstellung des Versenkungsapparates) beträgt bei

- a) Erdgrabstellen € 70,-
- b) Erdgrabstellen mit Deckel (blinde Gräfte) € 70,-
- c) Urnengräber € 70,-
- d) Gräfte € 70,-

(2) Die Beerdigungsgebühr von Leichen von Kindern beträgt die Hälfte der im Absatz 1 festgesetzten Gebührensätze.

### **Enterdigungsgebühr**

Die Enterdigungsgebühr für die Enterdigung einer Leiche beträgt € 157,50.

### **Gebühren für die Benützung der Leichenkammer, der Aufbahnhalle**

- (1) Die Gebühr für die Benützung der Leichenkammer (Kühlanlage) beträgt für den ersten Tag € 40,--  
für jeden weit. angefangenen Tag € 10,--  
(2) Die Gebühr für die Benützung der Aufbahnhalle beträgt für jeden angefangenen Tag € 40,--

### Voranschlag und Rechnungsabschluss:

**Voranschlag** für das Haushaltsjahr 2008:

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen u. Ausgaben € 1.712.000,--

Außerordentlicher Haushalt:

Einnahmen u. Ausgaben € 965.000,--

Gleichzeitig mit dem Voranschlag 2008 wurde der Mittelfristige Finanzplan für die Haushaltsjahre 2008 bis 2011 beschlossen.

### **Rechnungsabschluss 2007:**

#### **Ordentlicher Haushalt:**

Jahreseinnahmen € 1,937.955,13

Jahresausgaben € 1,881.884,23

#### **Außerordentlicher Haushalt:**

Jahreseinnahmen € 556.260,15

Jahresausgaben € 449.882,66

### **Darlehensaufnahmen Straßenbau und Nitratentfernung**

#### a) Straßenbau

Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 170.000,-- der Raiffeisenbank Auersthal-Bockfließ - Groß Schweinbarth.

Die NÖ Landesregierung hat der Gemeinde Bockfließ im Rahmen der Landes-Finanzsonderaktion einen Zinszuschuß für ein Darlehen von 100.000 € gewährt, wobei dieser Betrag das Maximum der möglichen Förderhöhe darstellt.

#### **b) Nitratentfernung**

Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 200.000,-- der Raiffeisenbank Auersthal-Bockfließ - Groß Schweinbarth.

#### **Kindergartenzubau**

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Kindergarten durch einen Zubau um einen Gruppenraum zu erweitern inkl. erforderliche Nebenräume, Wickelraum und neuer Eingang und das Angebot der Architekten Ding. Andreas Fürstenberger für Planung, Kostenermittlung und Bauaufsicht zum Preis von € 20.100,- inkl USt. anzunehmen.

#### **Baumaßnahmen Friedhof**

Geplant ist den Eingangsbereich im Friedhof neu zu gestalten. Herr Architekt Dipl.Ing. Andreas Fürstenberger hat ein Konzept erstellt.

Die Grobkostenschätzung beträgt für den gesamten Eingangsbereich inkl. Architektenleistung € 38.400,--.

#### **Subvention Nächstenhilfe Großengersdorf**

Die Nächstenhilfe Großengersdorf hat wieder ein Ansuchen an die Marktgemeinde Bockfließ um finanzielle Unterstützung für das Jahr 2008 gestellt.

Der Gemeinderat beschloss, dem Nächstenhilfeverein Großengersdorf aufgrund seiner umfangreichen Tätigkeit in Bockfließ eine Subvention in Höhe von € 800,-- für das Jahr 2008 zu gewähren.

#### **Anträge um Widmungsänderungen**

Verschiedene Grundeigentümer haben um Umwidmung ihrer Grundstücke in Bauland angesucht.

Die Ansuchen werden vom Raumplaner auf ihre Machbarkeit hin überprüft.

Der Antrag bezüglich Widmung von Grünland Golfplatz für die Errichtung eines Golfplatzes am Wendlingerhof wird ebenfalls geprüft.

## **Grundtausch für Kindergarten – Tausch- und Pachtvertrag**

Die Marktgemeinde Bockfließ tauscht eine der beiden Parzellen des Spielplatzes in der Traunstraße gegen das Grundstück hinter dem Kindergarten, da je Kindergartengruppe 800 m<sup>2</sup> Grund erforderlich sind.

Bis die Spielplatzparzelle verbaut wird, wird sie von der Gemeinde gepachtet.

## **Friedhof**

Nachdem sich im Zuge der Bauverhandlung herausgestellt hat, dass es sinnvoll ist, die vordere Mauer des Friedhofes im Zuge der Neugestaltung etwas einzurücken, beschloss der Gemeinderat diese Vorgangsweise.

## **Ferienbetreuung der Schulkinder**

Nachdem durch den Kindergartenzubau die Ferienbetreuung der Kindergartenkinder voraussichtlich ohnehin in der Schule stattfinden wird, nur 4 Anmeldungen für die Schule (1. Woche) vorliegen, und eine Ferienbetreuung erst ab 5 Kindern förderbar ist, beschloss der Gemeinderat, heuer keine eigene Schülerferienbetreuung außerhalb des Kindergartens anzubieten.

## **Englisch im Kindergarten**

Der Englischunterricht im Kindergarten wird seit dem Ende der Semesterferien nun auch im Kindergarten Bockfließ angeboten. Der Bürgermeister hat Frau Susanne Fries dafür vorerst bis zum Ende des Kindergartenjahres angestellt. Der Gemeinderat erteilte dazu seine Zustimmung.

Aufgrund des Erfolges ist beabsichtigt, auch in Zukunft Englischunterricht im Kindergarten anzubieten.

## **Kreditaufstockung für die Nitratenfernung**

Der Gemeinderat beschloss, den bestehenden Kredit wie budgetiert um € 50.000 auf 250.000 aufzustocken.

## **Wartungsvertrag Nitratenfernung**

Der Gemeindevorstand beschloss, das Angebot der Firma BWT über den Wartungsvertrag zur Membranreinigung (ca. € 1.400 p.a.) anzunehmen.

Ein Wartungsvertrag zur wöchentlichen Kontrolle der Betriebsdaten wurde nicht abgeschlossen, da dies durch unsere Gemeindebediensteten vor Ort durchgeführt wird.

---

## **Region um Wolkersdorf**

---

NEU! „Fundgrube“ der Region um Wolkersdorf unter [www.regionumwolkersdorf.at](http://www.regionumwolkersdorf.at)  
Ihre kostenlose Plattform für privaten Kauf und Verkauf in der Region

# Bockfließ – Ein Ort bewegt sich!

---

## *Walken Joggen Laufen*

**Termin:**

Sonntag, 27. April 2008

**Start:**

Ab 11.00 Uhr am Parkplatz Tennisverein Bockfließ

**Strecke:**

Gesicherte Runde durch Bockfließ

**Bewerbe:**

Knirpse (bis 7 Jahre) / Distanz: 500 m  
Kinder (8 bis 12 Jahre) / Distanz: 1,2 km  
Jugendliche (13 bis 16 Jahre) / Distanz: 2,4 km  
Jugend plus / Erwachsene (ab 16 bis 99 plus....) / Distanz: 5 km  
Nordic Walking (keine Altersklasseneinteilung) / Distanz: 5 km

**Startnummernausgabe:**

Sonntag, 27. April 2008 von 9.00 – 10.30 Uhr Tennisplatz Bockfließ
-----------------------------------------------------------------------

**Nenngeld:**

Erwachsene ab 18 Jahre EUR 4,-  
Jede/r Teilnehmer/in erhält eine Medaille und eine Urkunde

**Anmeldung:**

Anmeldung bis spätestens Freitag, 25. April 2008 unter:  
<http://tcbrockfließ.8ung.at> oder per E-Mail: [tcbrockfliess@8ung.at](mailto:tcbrockfliess@8ung.at)  
(Nachnennungen vor dem Start am Sonntag bis 10.00 Uhr noch möglich!)

**Viel Freude und Spaß bei der Bewegung!**

**Veranstalter:**

## Gesunde Gemeinde

### Die aktuellen Aktivitäten in der Gesunden Gemeinde Bockfließ

Ende Jänner wurde die Auswertung der eingelangten Fragebögen bezüglich der Wünsche für weitere, zusätzliche Gesundheits- Bewegungs- und Informationsangebote in Bockfließ ausgewertet; von den eingelangten Bögen gab es folgende Nennungen:

5xFitnessparcours und  
Abenteuerspielplatz: (ev. mit  
„Sinnesparcours“ und Kräutergarten)

Thema: Bewegung und Umwelt für Groß  
und Klein als kostenloses  
Bewegungsangebot Kombination  
Abenteuerspielplatz für Kinder mit einem  
Fitnessparcours für Erwachsene

3 x Kochkurs für Gesunde Ernährung mit  
Ernährungsberatung: Ansprechpartnerin:  
Frau Carolin Scheck, Ort: Küche  
Bezirksbauernkammer Wolkersdorf;  
Unkostenbeitrag 19 (17) Euro bei 8 bis 14  
Teilnehmern

Wirbelsäulengymnastik: Turnsaal der  
Volksschule, 10 Einheiten zu je 55  
Minuten; Kosten: 60 €/ Einheit /geteilt  
durch Teilnehmer, Mögliche Zeiten: Di.  
16.30 od.17.00, Mi 16.30, Do, 16.30 oder  
17.00 oder Fr. 15.30. durch  
Sportwissenschaftler aus Bad Pirawarth  
Erster Bockfließer Gesundheitslauf – für  
jung und alt.

Nordic Walking für Ältere –  
Pensionistenwanderungen; Termine:  
Dienstag od. Donnerstag/Freitag ab 17:00  
bzw. Samstag ganztags möglich. Dauer  
insgesamt 2 Stunden. Durchführung in  
Bockfließ - je nach äußeren Bedingungen  
im Freien, bei Schlechtwetter ev. auch im  
Turnsaal der Volksschule. Kosten pro

Kursblock: 110,- /Termin / geteilt durch die  
Teilnehmer; Leitung: Sportwissenschaftler-  
In aus Bad Pirawarth.

Kinderskikurs – mit sozialer Unterstützung  
mit sozialer Unterstützung durch  
Elternverein und/oder Gemeinde.

Seitens des am meisten genannten  
„Abenteuerspielplatz/Fitnessparcours“ hat  
Hr. Bürgermeister Summer zugesagt, den  
rechtlichen Hintergrund, Widmung usw.  
abzuklären.

Bezüglich der anderen Angebote wurden  
die Organisatoren und Anbieter ersucht,  
ein konkretes Angebot für einen  
Terminvorschlag für die Veranstaltung (ab  
März) zu machen; dieser wird dann  
entsprechend bekannt gemacht. Je nach  
einlangenden Anmeldungen wird dann  
seitens der Gemeinde, gemeinsam mit  
dem Ersteller des Angebotes entschieden,  
ob die Veranstaltung durchgeführt werden  
kann.

Defibrillator: Dank dem Engagement von  
Herrn Raimund Lahofer und dem  
Wirtschaftsbund ist bereits ein Großteil der  
nötigen Summe von € 1.800,--  
aufgebracht – weitere Spenden sind  
natürlich willkommen. Wenn der Betrag  
vorliegt, wird es seitens der Ärzteschaft  
des Ortes mehrere kostenlose  
Informationsveranstaltungen zur  
Handhabung geben.

Frau Maria Schindele hat die Aufgabe  
einer Regionalbetreuerin für Bockfließ  
übernommen.

Herr Vizebgm. Reil startet mit dem  
Angebot:

„Bewegung mit dem Rad“ für 50+;  
der nächste Termin ist am 17. April  
Beginn jeweils um 14.00 Uhr  
Treffpunkt Althofstrasse, beim „Loch“.

## **Die Katzenkastration ist ein entscheidender Beitrag zum Tierschutz!**

Das Frühjahr und der Frühsommer beschert uns wieder eine Flut an entzückend anzusehenden Katzenbabys. Allerdings sieht die Zukunft für diese jungen Katzen in vielen Fällen nicht so rosig aus, wie sowohl die vielen streunenden und herrenlosen Katzen als auch die überfüllten Tierheime deutlich belegen.

Die mancherorts zur „Populationskontrolle“ noch immer angewendeten strafbaren Methoden, wie Vergiften, Erschlagen oder Ertränken der Tiere, sind entschieden abzulehnen und stellen zudem nicht einmal ansatzweise eine effektive Lösung dar.

Um die unkontrollierte Vermehrung der Katzen zu verhindern, ist die einzig effektive Maßnahme die Kastration sowohl des Katers als auch der Katze. Mit Ausnahme von Zuchttieren als auch von Katzen in bäuerlicher Haltung ist diese auch verpflichtend.

### **Positive Nebeneffekte der Kastration**

Die Kastration bringt auch andere positive Effekte mit sich. Kastrierte Katzen streunen weniger, die Verletzungsgefahr (Verkehrsunfälle, Revierkämpfe, etc.) sowie die Infektionsgefahr durch den Kontakt mit fremden Tieren sind um ein Vielfaches geringer. Die Lebenserwartung einer kastrierten Katze ist höher als die ihrer unkastrierten Artgenossen. Das unangenehme Markieren des Reviers (auch im Haus) entfällt in der Regel. Kastrierte Katzen zeigen sich anderen Katzen gegenüber weniger aggressiv. Die Entstehung einer so genannten Dauerrolligkeit oder gefährlicher Eierstocksysten kann zudem vermieden werden.

### **Fütterung nur in Kombination mit Kastration**

In diesem Zusammenhang soll auch die Fütterung von verwilderten Hauskatzen mit ihren negativen Folgen nicht unerwähnt bleiben. Gut gemeint, nehmen sich Tierfreundinnen und Tierfreunde oft verwilderter Katzen an und versorgen die Tiere reichlich mit Futter. Die gute Versorgung wirkt sich sehr positiv auf die Vermehrung der Katzen aus und führt zu einem raschen Anwachsen der Population. Diese Vergrößerung der Population führt wiederum dazu, dass verschiedene Krankheiten wie z.B. Parasitenbefall, Seuchen und Verletzungen drastisch ansteigen.

Eine Fütterung der „Streunerkatzen“ ist nur gemeinsam mit der Kastration der Tiere eine wirkliche Hilfe!

### **Hintergrundinformation**

Seit in Kraft treten des bundeseinheitlichen Tierschutzgesetzes am 1. Jänner 2005 besteht für Katzenhalter die Verpflichtung, Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur kontrollierten Zucht verwendet werden oder in bäuerlicher Haltung leben.

In diesem Zusammenhang soll auch darauf hingewiesen werden, dass die Tötung eines Tieres ohne vernünftigen Grund verboten ist und mit hohen Geldstrafen geahndet wird. (§ 6 Tierschutzgesetz iVm § 38 (1) Tierschutzgesetz, BGBl 2004/118)

### **NÖ TIERSCHUTZ**

OMBUDSMANN Sprechstunden nach Vereinbarung

3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 15b. Telefon: 02742/9005/15578

E-Mail: [post.tso@noel.gv.at](mailto:post.tso@noel.gv.at) – Internet: <http://www.noel.gv.at/tso>

